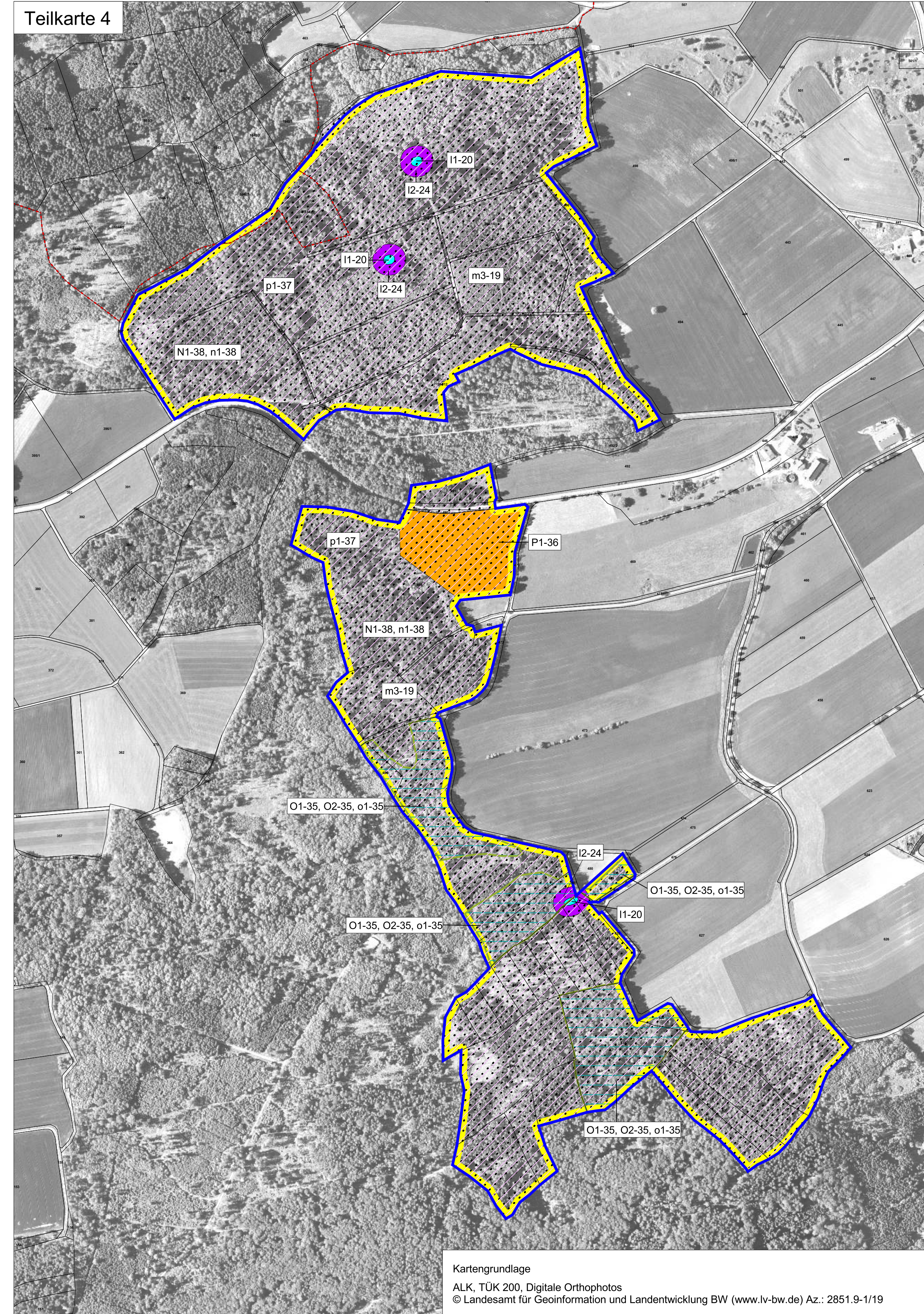


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Maßnahmedetails siehe Kap. 6 des Textteils. Eine detaillierte Zuordnung der Maßnahmen befindet sich in Kap. 7 (Tab. 9, S. 91).

Maßnahmenempfehlungen LUBW-Nr.

- Zur Zeit keine Maßnahme, Entwicklung beobachten (A#, B#, C#, E#, F#, J#) 1.3
- Mahd mit Abräumen, ein- bis zweimal jährlich (D1, D2, D4, d1, d3) 2.1
D1, D4 Keine Düngung
D2, d3 Angepasste Düngung
d1 Vorerst Verzicht auf Düngung zur Aushagerung
- Mahd mit Abräumen, zwei- bis dreimal jährlich Angepasste Düngung (D3) 2.1
- Mähweide (Weidesystem mit geringer Nutzungsfrequenz und eingeschaltetem Schnitt) (d2) 5.
- Pflege von Gehölzbeständen - stark auslichten (A2, L2, l2, m2) 16.2.2
- Entschlammn von Gewässern (A1, L1, M1, a1, l1) 22.1.2
- Zeitweiliges Ablassen des Gewässers (L3, a2) 22.4
- Extensivierung von Gewässerrandstreifen (c1, j1) 23.7
- Anlage eines Tümpels (M2, l3, m1) 24.2
- Kontrollbefischung (L4) 25.4
- Keine fischereiliche Nutzung (A3, L5) 25.6
- Reduzierung der Wilddichte (p1) 26.3
- Abschieben von Oberboden (M3, l4, m4) 27.2
- Management von ephemeren Kleingewässern bei der Waldbewirtschaftung (m3) 32.
- Erhaltung von Habitatrequisiten/Lebensraumstrukturen (K2) sowie Verbesserung der Habitatstrukturen für den Hirschkäfer (k1) 14.3.2
K2 Förderung der Naturverjüngung standortheimischer Arten (Eichen) 14.3.5
Förderung standortheimischer Baumarten (Eiche) bei der Waldpflege 14.3.5
Substanzschonende Durchführung unumgänglicher Verkehrssicherungsmaßnahmen 32.
- k1 Erhöhung der Produktionszeiten 14.2
Förderung Eiche 14.3
Totholzanteile erhöhen 14.6
Habitatbaumanteil erhöhen 14.9
Altholzanteile erhöhen 14.10
Partieller Nutzungsverzicht aus ökologischen Gründen 14.11
Verbuschung auslichten 19.2
Freistellung von Brutbäumen und ausgewählten Althölzern 32.
- P1 Verbesserung der Habitatstrukturen für den Frauenschuh (P1) 14.1.3
Strukturfördernde Maßnahmen 16.2
Auslichten 16.6
Förderung landschaftstypischer Arten (Kiefer, Fichte) 16.9
Abräumen von Kronenmaterial 19.2
Verbuschung auslichten 19.2
Abräumen von Schnittgut 37.2

- Ausschluss von Kompensationskalkung (O1) und Verbesserung der Habitatstrukturen für das Grüne Besenmoos (o1) 99.
- O1 Ausschluss von Kompensationskalkung 14.1
- o1 Schaffung ungleichaltriger Bestände 14.2
Erhöhung der Produktionszeiten 14.9
Habitatbaumanteil erhöhen 14.10
Partieller Nutzungsverzicht aus ökologischen Gründen 14.11

- Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität (des Erhaltungszustands) der LRT im Wald (g1, h1) 14.1
- g1, h1 Schaffung ungleichaltriger Bestände 14.2
Erhöhung der Produktionszeiten 14.3
Umbau in standorttypische Waldgesellschaft 14.6
Totholzanteile erhöhen 14.9
Habitatbaumanteil erhöhen 14.10
Altholzanteile erhöhen 14.11
Partieller Nutzungsverzicht aus ökologischen Gründen 14.11

- Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (G1, H1, K1, O1) 14.4
- G1, H1, Altholzanteile belassen 14.5
- K1, O1 Totholzanteile belassen 14.7
(Beibehaltung) Naturnahe Waldwirtschaft 14.8
Schutz ausgewählter Habitatbäume 14.8

- Erhalt naturnaher und struktureicher Waldbestände (N1) sowie Verbesserung der Habitatstrukturen für die Bechsteinfedermaus im Wald (n1) 14.4
- N1 Altholzanteile belassen 14.5
Totholzanteile belassen 32.
Verzicht auf den Einsatz von Insektiziden 14.1
- n1 Schaffung ungleichaltriger Bestände 14.2
Erhöhung der Produktionszeiten 14.3
Umbau in standorttypische Waldgesellschaft 14.4
Altholzanteile belassen 14.4

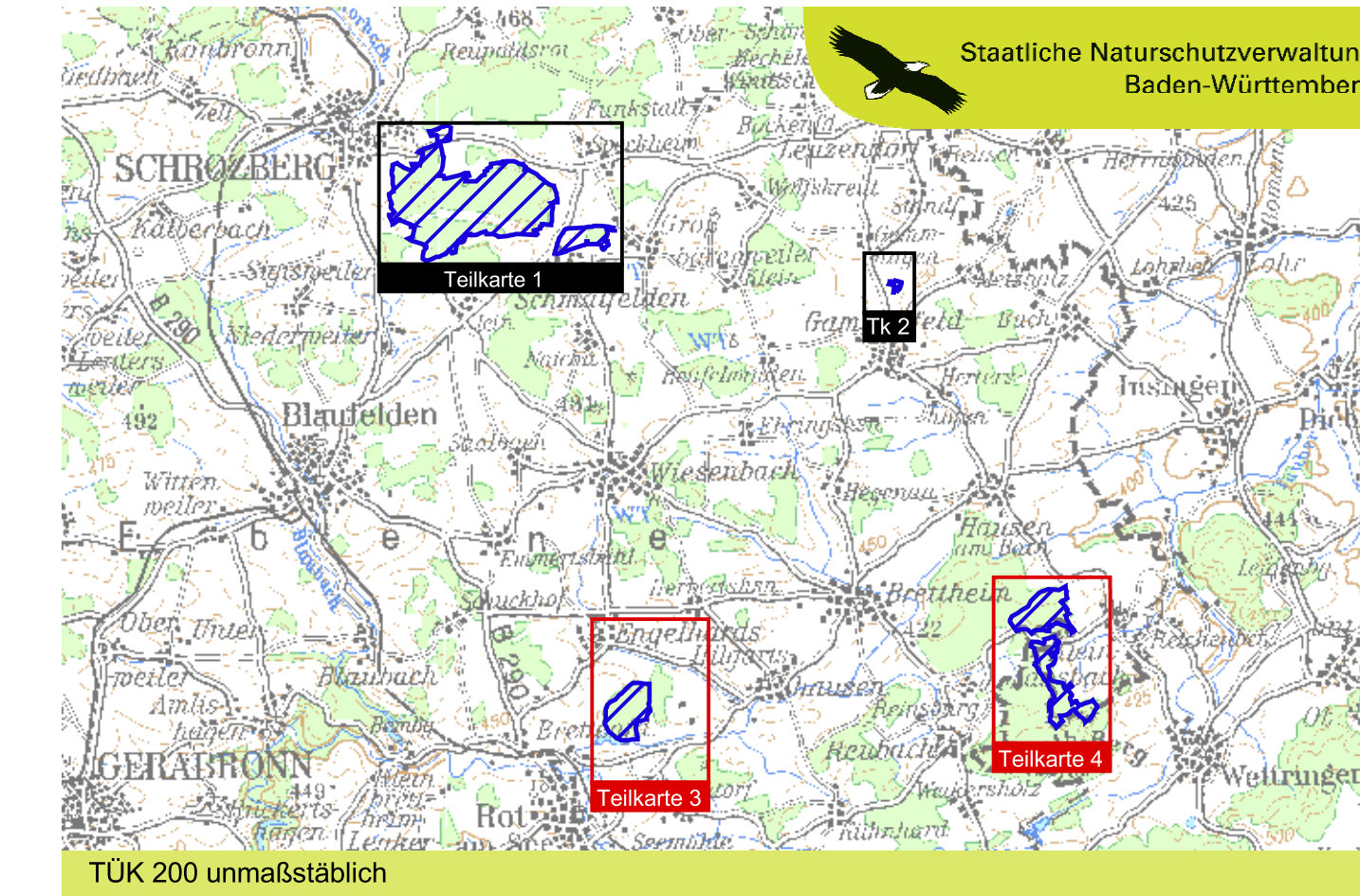
- Erforderliche Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebiets LUBW-Nr. 31.
- Maßnahme an Verkehrswegen ((L6), (m5))

Übersicht der für die Lebensraumtypen und Arten verwendeten Kürzel

Lebensraumtyp/Art	FFH-Code
A / a Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
B / b Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
C / c Feuchte Hochstaudenfluren	6431
D / d Magere Flachland-Mähwiesen	6510
E / e Kalkfelsen mit Felspaltenvegetation	8210
F / f Höhlen und Balmen	8310
G / g Waldmeister-Buchenwald (Asperulo Fagetum)	9130
H / h Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (Carpinion betuli)	9160
J / j Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*
K / k Hirschkäfer (Lucanus cervus)	1083
L / l Kammolch (Triturus cristatus)	1166
M / m Gelbbauchunke (Bombina variegata)	1193
N / n Bechsteinfedermaus (Myotis bechsteinii)	1323
O / o Grünes Besenmoos (Dicranum viride)	1381
P / p Frauenschuh (Cypripedium calceolus)	1902

d1-7 Maßnahmenflächen-Nummer
Maßnahmenkürzel, zusammengesetzt aus:
Buchstabe: Lebensraumtyp/Art entsprechend obiger Liste (Großbuchstabe=Erhaltungs-, Kleinbuchstabe=Entwicklungsmaßnahme)
Ziffer: Maßnahmen-Nummer fortlaufend

- Außengrenze des FFH-Gebiets
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze



Managementplan für das FFH-Gebiet 6726-341 „Nordöstliche Hohenloher Ebene“



Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 3 + 4

Bearbeiter	ARGE FFH-Management Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle IUP (Institut f. Umweltplanung) Prof. Dr. K. Reidl
Gezeichnet	Dipl.-Ing. (FH) S. Strobel
Gefertigt	30.11.2012
Stand der Kartierung	31.12.2010
Maßstab	1 : 5.000

